

Wenn's drauf ankommt, hoffentlich Allianz.

Allianz Elementar Versicherungs-Aktiengesellschaft
Sitz: A-1130 Wien, Hietzinger Kai 101-105
Telefon (01) 878 07-0, Telefax (01) 878 07-70000
eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts
Wien unter FN 34004g, UID: ATU 1536 4406,
DVR: 0003565 Internet: <http://www.allianz.at>

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.
50230 (04.09)_rie

Allianz Kinder Unfall Plus

Ihrem Kind soll es gut gehen!

Die beste Lösung nach einem Unfall!

Wenn's drauf ankommt, hoffentlich Allianz.



Allianz 



Gibt es etwas Schöneres als Kinderlachen? Der Klang des Lachens tut unseren Seelen gut. Wir hören es gerne und möchten am liebsten mitlachen.



Kinder Unfall Plus.

Ein Unfall kann Ihr Leben von einer Sekunde auf die andere für immer verändern. Durch unbefangene Neugier und ausgeprägten Tatendrang besteht ein erhöhtes Unfallrisiko bei Kindern. Umso wichtiger ist eine passende private Unfallversicherung mit Rundum-Schutz: die Kinder Unfall Plus.

Wozu brauchen Sie die Unfallversicherung?

In Österreich haben 371 Kinder pro Tag einen Unfall, das sind 135.500 Unfälle pro Jahr. Fast 65% davon geschehen im Heim- und Freizeitbereich. Mit der gesetzlichen Unfallversicherung sind Ihre Kinder aber erst ab dem 6.

Lebensjahr in der Schule und am Hin- und Rückweg versichert, nicht aber in der Freizeit. Mit der **Kinder Unfall Plus** sind Ihre Kleinen rund um die Uhr abgesichert – und das auch noch weltweit! Und Sie haben die Gewissheit, im Ernstfall optimal geschützt zu sein.

Für noch nicht schulpflichtige Kinder besteht überhaupt kein Versicherungsschutz.

Größte Sicherheit für die Kleinsten.

Ein Unfall ist schnell geschehen und oft mit erheblichen Folgen verbunden, im schlimmsten Fall mit bleibenden Behinderungen. Zu dem seelischen Leid kommen finanzielle Belastungen hinzu.

Die Unfallversicherung kann Ihnen z.B. dabei helfen Ihren Haushalt behindertengerecht umzubauen, besondere Therapien zu zahlen und somit einen Beitrag zur familiären Existenzsicherheit tragen.

Und sollte Ihr Kind einmal einen stationären Spitalsaufenthalt haben, so bringen die Clowndoctors der „ROTE NASEN“ die kleinen Patienten wieder zum Lachen. Durch Ihren Einsatz machen Sie Kindern wieder Mut.

Für jede abgeschlossene **Kinder Unfall Plus** ermöglicht die Allianz einem Kind einen Clownbesuch durch die Kooperation mit den „ROTE NASEN“.

Lassen wir gemeinsam unsere Kinder beruhigt lachen!



Ihr Schutz auf einen Blick.

- Unfallschutz auf der ganzen Welt rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr.
- Bei dauernder Invalidität gibt es eine Kapitalleistung bis EUR 500.000,–.
- Bergungskosten werden bis EUR 15.000,– übernommen.
- Kummergipsgeld von EUR 150,– pro Versicherungsfall.

Allianz Kinder Unfall Plus: das Produkt mit dem „ROTE NASEN“ Lachen.



Antrag auf Kinder Unfall Plus.

Gültig für Kunden mit Wohnort in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland.

Angaben zum Versicherungsnehmer	
Vorname:	_____
Familienname:	_____
Geburtsdatum:	____. ____ . ____ <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich
Beruf:	_____
Straße:	_____
PLZ:	_____ Ort: _____
Kto.-Nr.:	_____
BLZ:	_____ Name d. Bank: _____
Kontoinhaber:	_____
Beginn:	_____ Ablauf: _____ jeweils 12 Uhr

Leistungen	Versicherungssummen	Prämie pro Kind
Dauernde Invalidität Vers.-Summe	€ 100.000,-	€ 40,90
Höchstleistung bei 100% Invaliditätsgrad	€ 500.000,-	
Such- und Bergungskosten	€ 15.000,-	
Kummergipsgeld je Versicherungsfall	€ 150,-	

Hinweise: Die angeführten Jahresprämie, gültig pro Kind, beinhaltet einen 20%-igen Dauerrabatt für eine 10-jährige Vers.-Dauer, dessen Rückerstattung der Versicherer bei vorzeitiger Vertragsauflösung verlangen kann.

Angaben zur versicherten Person				
Kind 01: Vor- und Familienname	Geb.-Datum*	weibl.	männl.	cm kg
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kind 02: Vor- und Familienname	Geb.-Datum*	weibl.	männl.	cm kg
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

* Am Tag des Abschlusses darf das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet sein.

Gesundheitsfragen.

Kind 01:		
Haben Sie bereits Unfälle erlitten?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Welche? Wann?
Ausgeheilt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Liegen Gebrechen u. Erkrankungen vor?*
Wenn ja, genaue Bezeichnung des Gebrechens oder der Erkrankung und Bekanntgabe des Krankenhauses und/oder behandelnden Arztes sowie Behandlungsdauer und -art:		
Kind 02:		
Haben Sie bereits Unfälle erlitten?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Welche? Wann?
Ausgeheilt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Liegen Gebrechen und Erkrakungen vor?*
Wenn ja, genaue Bezeichnung des Gebrechens oder der Erkrankung und Bekanntgabe des Krankenhauses und/oder behandelnden Arztes sowie Behandlungsdauer und -art:		

* Gebrechen oder Erkrankungen (z.B. Herz-, Gefäß-, Wirbelsäule-, Rückenmarks-, Knochenmarks-, Hüftgelenks-, Nerven-, Geistes- oder Gehirnerkrankungen, Ohnmachts- oder Schwindelanfälle, Augenleiden mit Sehbehinderung, Anzahl der Dioptrien links/rechts, Schwerhörigkeit, TBC, Diabetes, Epilepsie).

Eine Unfallversicherung wurde bei einem anderen Versicherungsunternehmen oder bei der Allianz Elementar

Kind 01:	<input type="checkbox"/> nie beantragt	<input type="checkbox"/> beantragt	<input type="checkbox"/> abgeschlossen	<input type="checkbox"/> gekündigt	<input type="checkbox"/> abgelehnt
Kind 02:	<input type="checkbox"/> nie beantragt	<input type="checkbox"/> beantragt	<input type="checkbox"/> abgeschlossen	<input type="checkbox"/> gekündigt	<input type="checkbox"/> abgelehnt

Zahlungsweise**

1/1 jährl. 1/2 jährl. 1/4 jährl. 1/12 jährl. (Nur mit Abbuchungsauftrag, mind. € 10,-)

** Zuschlüsse bei unterjähriger Zahlung mit Erlagschein.

Gesamtprämie: €

Wichtige Informationen:

- Alle Antragsteller bestätigen, dass keine mündlichen Nebenabreden getroffen wurden und in diesem Formular alles, was beantragt, auch schriftlich festgehalten wurde. Alle Antragsteller nehmen zur Kenntnis, dass Deckungs- und sonstige Zusagen des Vermittlers rechtsunwirksam sind.
- Alle Antragsteller sind gemäß §16 Versicherungsvertragsgesetz (VersVG) verpflichtet, die Antragsfragen richtig u. vollständig zu beantworten. Unvollständige oder unrichtige Angaben hindern den Versicherer, die Risikoverhältnisse der zu versichernden Person richtig einzuschätzen. Bei schuldhafter Verletzung dieser Pflicht kann der Versicherer vom Vertrag zurücktreten oder ihn anfechten und gegebenenfalls die Leistung verweigern.
- Alle Antragsteller und die zu versichernden Personen stimmen ausdrücklich zu, dass der Versicherer zur Beurteilung, ob und zu welchen Bedingungen ein Versicherungsvertrag abgeschlossen, geändert oder fortgesetzt wird, sowie zur Beurteilung und Erfüllung von Ansprüchen aus dem Versicherungsvertrag
 - über frühere, als auch über bestehende und bis zum Ende des Versicherungsschutzes eintretende Krankheiten, Unfallfolgen und Gebrechen sowie über beantragte, bestehende oder beendete Personenversicherungen bei Dritten (Ärzten, Krankenanstalten, sonstigen Einrichtungen der Krankenversorgung oder Gesundheitsvorsorge, Sozialversicherungsträgern, Versicherungsunternehmen, sonstigen Versicherungseinrichtungen, Behörden usw.) alle für erforderlich erachteten Erkundigungen einzieht; sie entbinden die Befragten im Voraus für jeden Fall von der ärztlichen und sonstigen beruflichen Schweigepflicht;
 - Personenidentifikationsdaten im Rahmen des „Zentrale-Informationssystem - ZIS“ des Verbandes der Versicherungsunternehmen Österreichs, 1030 Wien, Schwarzenbergplatz 7 (Informationsverbundsystem iSd §4 Z13 Datenschutzgesetz 2000), an andere die Personenversicherung in Österreich betreibende Versicherungsunternehmen und von diesen an den Versicherer übermittelt werden.
- Alle Antragsteller und die zu versichernden Personen stimmen ferner zu, dass der Versicherer (inkl. Konzernunternehmen) Personenidentifikations- und Vertragsdaten zu ihrer Betreuung und Beratung auch hinsichtlich anderer Produkte verwendet, und dass ihnen, auch telefonisch, per Fax, E-Mail usw. Vorschläge für Vertragsanpassungen und andere Produkte unterbreitet werden. ja nein
- Alle Antragsteller erklären sich einverstanden, dass die gesamte Korrespondenz rechtsverbindlich mit dem erstgenannten Antragsteller bzw. über die Inkassoadresse geführt wird.
- Alle Antragsteller sind an diesen Antrag sechs Wochen gebunden.
- Alle Antragsteller ermächtigen den Versicherer und die kontoführende Bank widerruflich, die von ihnen zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten ihres Kontos einzuziehen/abzubuchen. Die Antragsteller haben das Recht, innerhalb von 42 Kalendertagen ab Abbuchungsdatum ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung bei ihrer Bank zu veranlassen. Bei Nichteinlösung des monatlichen Prämieinzuges erfolgt eine vierteljährliche Vorschreibung mit Zahlschein.
- Auf den Vertrag ist österreichisches Recht anzuwenden. Es gelten die Allgemeinen Unfallversicherungsbedingungen 2006 (AUVB 2006).
- Den Versicherungsvertrag betreffende Beschwerden können an die Versicherungsaufsichtsbehörde BMF, 1010 Wien, Johannesgasse 14, gerichtet werden.

Datum/Unterschrift Antragsteller (Versicherungsnehmer)	Mein Kundenbetreuer	Werberrummer
--	---------------------	--------------